

Es ist wieder Krapfenschmaus-Zeit

„Hilfe, die schmeckt!": Lions Club liefert am 11. Februar für Benefizzwecke ins Haus

Was klein angefangen hat, hat im sechsten Jahr eindrucksvolle Ausmaße angenommen. 8.000 Krapfen – handwerklich hergestellt in der Bäckerei Plendl – hat der Lions Club im Fasching 2025 an den Mann und die Frau gebracht. Zugunsten sozialer und kultureller Zwecke. Jetzt rüsten die Lions sich, in der Saison 2026 den angepeilten Rekord von 10.000 Stück zu knacken. Es ist wieder Krapfenschmaus-Zeit. Motto: „Hilfe, die schmeckt!“ Bestellungen für Mittwoch, 11. Februar 2026, werden entgegengenommen.

Die Faschingssaison 2025/26 ist kurz, am 18. Februar ist schon Aschermittwoch und alles wieder vorbei. Deshalb der Appell nicht nur von Johann Kroul an große Betriebe und vor allem Behörden, sich an der Aktion zu beteiligen. Aber auch Privatleute könnten lieben Menschen eine Freude machen mit fluffigen Krapfen, meint Gerald Murrer. Er hat die Aktion vor sechs Jahren auf den Weg gebracht. Aus der Not der Coronazeit heraus. Die Einnahmen aus dem Krapfenschmaus könne man neben dem alljährlichen Trödelmarkterlös gut brauchen, bekräftigen Lions-Präsident Rudolf Helmhagen und Vize Hermann Wurm.



Peilen einen neuen Rekord beim Krapfenschmaus für soziale und kulturelle Zwecke an (v.l.): Lions-Präsident Rudolf Helmhagen, Bäckermeister Johann Kroul, Chef der Bäckerei Plendl, Initiator Gerald Murrer und Vizepräsident Hermann Wurm.

Foto: Ulli Scharrer

Und wie funktioniert der Krapfenschmaus? Die Bäckerei Plendl, spricht Bäckermeister Johann Kroul mit seinem Team, backen die Krapfen zum Selbstkostenpreis und die Lions liefern das bestellte Gebäck gleich am Vormittag kostenlos aus – in Stadt und Landkreis bis an die Haustür. Mindestabnahme 24 Stück im Karton für 44,44 Euro. Der Erlös

geht an das Lions-Hilfswerk für seine lokalen Projekte. Bestellen kann jedermann. Firmen-Chefetagen, die ihren Mitarbeitern eine Freude machen wollen, Belegschaften, Behörden, Privatleute, die eine Krapfenparty schmeißen oder Kindergartengruppen, Schulklassen oder einfach nette Menschen überraschen wollen, sagt Gerald Murrer.

Geliefert wird am Mittwoch, 11. Februar 2026, der Tag vor Weiberfasching. Krapfen bestellen kann man bis 6. Februar. Und zwar bequem online unter <https://www.plendl-baeckerei.de/krapfenschmaus/> Man erhält dann eine Bestellbestätigung und eine Rechnung. Mit deren Begleichung ist die Lieferung 100-prozentig zugesagt. -mon-